

SACHSEN – ANHALT

Anja Aichinger
Landesfachbetreuerin
für Europabildung

c/o Luther-Melanchthon-Gymnasium
Schillerstraße 22a
06886 Wittenberg

E-Mail: aichinger@hundertwasserschule.eu
Telefon: +49 177 6119664

25. Januar 2014

BLICKE AUF EUROPA 2014

2013 haben die Schüler der Europaschulen des Landes Sachsen-Anhalt sowie der jeweiligen ausländischen Partnerschulen anlässlich eines Fotowettbewerbes ihre ganz persönlichen BLICKE AUF EUROPA gestaltet, miteinander geteilt und im Rahmen eines intensiven Netzwerktreffens offiziell präsentiert. Entstanden ist eine eindrucksvolle Fotoausstellung, in der vielfältige fotografische Perspektiven auf unseren Heimatkontinent unter dem Thema *Netze in Europa* gebündelt sind, womit nicht zuletzt auf die aktive Verbindung der beteiligten Schulen in einem fruchtbaren Netzwerk verwiesen wird.

Ansichtskarten

2014 soll dieses Projekt fortgesetzt und weiterentwickelt werden. Wieder sind individuelle fotografische Blickwinkel auf Europa gefragt, die allerdings in diesem Jahr für ein spezielles Medium gedacht sind – für die *Ansichtskarte*.

Ansichtskarten schaffen seit ihrer Entstehung unkompliziert Verbindungen zwischen Menschen. Mit ihnen werden kurze Grüße und Gedanken gesendet, dem Empfänger gleichzeitig ein fotografischer Blick auf das Fernliegende ermöglicht. *Ansichtskarten* sind so vielfältig wie ihre Schreiber. In Text und Motivwahl ist kaum eine Begrenzung denkbar. *Ansichtskarten* machen neugierig, erzeugen Fernweh oder einfach nur Freude über einen lieben Gruß. Auch die Medienrevolution der letzten Jahre hat eine fassbare *Ansichtskarte* mit echter Tinte, Briefmarke und Poststempel, vielleicht sogar einem Regentropfen oder Eselsohr aus einem fremden Land nicht verdrängt. Bis heute gilt sie als beliebtes Sammelobjekt und die Popularität raffiniert gestalteter kostenloser *Werbepostkarten* in Kinos und Kneipen dürfte ein Indiz für das Interesse junger Menschen sein.

Die Gestaltung einer *europäischen Ansichtskarte* lädt ein zu künstlerischer Kreativität, fordert aber auch zu einer bewussten Auseinandersetzung mit dem jeweiligen BLICK AUF EUROPA auf. Durch die Auswahl eines Objektes, das Arrangieren mehrerer Motive, eine besondere Kombination von Bild und Text und vieles andere mehr kann eine einzigartige inhaltliche Aussage getroffen werden. Parallel ist eine Reflexion des Sprachgebrauchs in der Mediengesellschaft des 21. Jahrhunderts zu erwarten: Unterschiede zwischen sms-Stil und klassischem *Postkartenausdruck* können zu Erörterungen des Sprachwandels führen.

Unterrichtliche Anbindung

Es ist empfehlenswert, die Gestaltung der Postkarte in Unterrichts-, Projekt- oder AG-Arbeit einzubinden. Vielfältige Anknüpfungsmöglichkeiten bieten sich an. Die Beispiele im Folgenden sind lediglich als Anregung zu verstehen:

- Geschichte der Ansichtskarte (Deutsch, Kunst)
- Postkarten berühmter Persönlichkeiten (Geschichte, Deutsch)
- Schreibstil auf Karten (Deutsch, Sprachen)
- Werbung mit Ansichtskarten (Deutsch, Wirtschaft)
- Motive: Fotografie, Karikatur (Kunst)
- Postkartenlayout/Bildbearbeitung (Informatik)
- Regionale Grüße (Geografie)
- Historische Postkarten als Zeugnis architektonischer Veränderung (Kunst, Sozialkunde)
- Historische Postkarten als biografische Zeitzeugnisse

Ausschreibungskriterien

Wie im letzten Jahr sind sowohl schwarz-weiße als auch farbige Beiträge zugelassen. Kreiert werden **sollen** die Vorder- und die Rückseite der *Postkarte*. Eine digitale Bearbeitung ist erlaubt. Wichtig ist, dass keine existierende Postkarte kopiert wird, der Schüler vielmehr angeregt wird, etwas Herausragendes selbst zu produzieren. Die *Karte* **darf** versendet werden, gern aus fernen (Partnerschul-) Orten.

Wie in der Dienstberatung der Netzwerkschulen am 3. Dezember beschlossen, ist der Termin zur Einreichung der Wettbewerbsbeiträge der 1. Juli 2014. Die *Postkarten* sind sowohl digital (ggf. gescannt) als auch in einer gedruckten Version abzugeben. Bei Bedarf können Zwischenergebnisse während unseres Netzwerktreffens in Haldensleben (8./9. Mai 2014) besprochen werden.

Die Teilnehmer versichern, dass sie die Urheberrechte an den eingereichten *Postkarten* besitzen und dass ggf. abgebildete Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Die Teilnehmer stimmen der Veröffentlichung der eingereichten Arbeiten zu.
